



## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

### I. Geltungsbereich

Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle sowohl von Nele Röttger als auch von Dr. Thomas Wachtendorf (im Folgenden vereinfachend *Akademie* genannt), durchgeführten Aufträge, Angebote und Leistungen.

Sie gelten für alle Aufträge als vereinbart, es sei denn, dass im Einzelfall – ausdrücklich und schriftlich – abweichende Regelungen mit dem Auftraggeber getroffen wurden. Abweichenden AGB des Auftraggebers wird hiermit widersprochen.

### II. Angebote für Organisationen und Unternehmen

Gegenstand und Umfang der Leistungen werden zwischen der Akademie und dem Auftraggeber jeweils individuell vereinbart. Dem Auftraggeber wird auf Wunsch ein detailliertes Angebot inklusive Kostenplan zur Verfügung gestellt, aus dem die zu erbringenden Leistungen ersichtlich sind. Mögliche Leistungen sind Vorträge, Kurse und Seminare sowie Organisationsberatung und die philosophische Beratung von Mitarbeiterinnen oder Mitarbeitern. Außerdem besteht die Möglichkeit zum philosophischen Wandern, auch mit Mitarbeiterinnen oder Mitarbeitern von Firmen, insbesondere mit Führungskräften.

### III. Philosophische Beratung für Privatpersonen

1. Die philosophische Beratung ist ein dialogischer Prozess, in dem der Klient mit dem philosophischen Berater auf dessen persönliche Lebenssituation reflektiert. Es handelt sich bei dieser Form der philosophischen Beratung explizit nicht um psychotherapeutische oder ärztliche Maßnahmen. Philosophische Beratung kann diese nicht ersetzen! Bei psychischer Erkrankung ist folglich unbedingt ein Arzt oder Psychologe zu konsultieren. Philosophische Beratung kann zwar therapeutische Prozesse unterstützen, die Entscheidung darüber sollte aber nur im Benehmen mit dem behandelnden Arzt oder Psychologen getroffen werden.

2. Grundsätzlich ist eine normale physische wie psychische Belastbarkeit der Klienten Voraussetzung für die Inanspruchnahme von Leistungen der Akademie.
3. Philosophischer Beratung liegt grundsätzlich kein Heilsversprechen zu Grunde. Außerdem kann weder die Linderung, Heilung oder die Verbesserung eines Krankheitszustandes garantiert oder versprochen werden.

#### IV. Seminare

Die Akademie bietet regelmäßig Seminare zu philosophischen Themen an. Diese finden in ihren eigenen Räumlichkeiten statt und haben unterschiedliche Dauer und Form. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, ein Anspruch auf Teilnahme besteht nicht. Die Teilnahme an Seminaren der Akademie setzt die Bereitschaft zur gegenseitigen Achtung voraus. Ungebührliches Verhalten kann den Ausschluss von Seminaren zur Folge haben.

#### V. Organisatorisches

1. Alle Angebote der Akademie finden an einem mit dem Kunden beziehungsweise Klienten bestimmten oder gemeinsam festgelegten Ort statt. Eventuell fallen dabei zusätzlich Reise- und gegebenenfalls Übernachtungskosten an, die in Rechnung gestellt werden. Ob das der Fall ist, wird dem Kunden vorher bekannt gegeben.
2. Grundsätzlich gilt: das Honorar für die Dienstleistungen der Akademie wird mit dem Kunden jeweils abhängig vom Aufwand einzeln vereinbart und wird unmittelbar nach Abschluss des Auftrags fällig. Bei zeitlich längeren Aufträgen sind Abschlagszahlungen zu leisten. Von der Akademie im Rahmen ihrer Dienstleistungen ausgegebenes Material ist im Regelfalle in der vereinbarten Vergütung enthalten, andernfalls ist eine abweichende Regelung zu treffen.
3. Ausnahmen von V. Satz 2 bestehen für:
  - a. Philosophische und psychoonkologische Beratung für Privatpersonen: Das Honorar für die philosophische Beratung beträgt 45,- Euro pro Stunde. Das Erstgespräch von 45 Minuten ist kostenfrei. Gesprächstermine können schriftlich oder (fern-)mündlich bis zu 48 Stunden vor dem Termin kostenfrei abgesagt werden, danach ist das volle Honorar zu zahlen.

- b. Die Kosten für regelmäßige und von Seiten der Akademie angebotene Veranstaltungen sind bei den jeweiligen Veranstaltungen angegeben.

## VI. Urheber- und Leistungsschutzrechte

1. Alle Urheber-, Nutzungs- und Verwertungsrechte für das von der Akademie – auch im Rahmen von Aufträgen – erstellte und zur Verfügung gestellte Material verbleiben uneingeschränkt bei dem jeweiligen Urheber.
2. Das von der Akademie selbst erstellte und zur Verfügung gestellte Material ist frei von Ansprüchen oder Rechten Dritter.

## VII. Haftung

Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüche sowohl gegenüber dem Auftraggeber als auch gegenüber Dritten sind ausgeschlossen. Die Akademie haftet nur für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeiführt und die vom Auftraggeber als unmittelbar und ursächlich durch die erbrachten Leistungen nachgewiesen werden. Diese Haftung wird der Höhe nach auf den Auftragswert begrenzt. Eine Haftung für immaterielle Schäden, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung entstehen können, ist ausgeschlossen.

Insbesondere die Teilnahme an philosophischen Wanderungen geschieht auf eigene Gefahr und eigenes Risiko. Eine Haftung der Akademie, die als solche nicht die Veranstalterin dieser Wanderungen ist, gegenüber den Teilnehmenden einer Wanderung besteht in keiner Weise. Die Teilnehmenden einer philosophischen Wanderung kommen eigenständig und in eigener Verantwortung zu der Wanderung zusammen.

## VIII. Höhere Gewalt und sonstige Leistungshindernisse

Im Falle höherer Gewalt kann die Akademie die Erbringung der vereinbarten Leistungen innerhalb angemessener Zeit verschieben. Dies betrifft auch Hinderungsgründe, die durch Krankheit, Unfall oder ähnliches entstanden sind. Die vereinbarten Leistungen werden in diesem Falle schnellstmöglich nachgeholt. Weitere Rechtsansprüche seitens des Auftraggebers bestehen nicht.

## IX. Vertraulichkeit

1. Die Akademie sichert für alle ihr im Rahmen ihrer Tätigkeit schriftlich oder mündlich bekannt gewordenen privaten, betrieblichen und geschäftlichen Informationen des Kunden beziehungsweise Klienten unbegrenzt Stillschweigen gegenüber Dritten zu. Dies betrifft auch überlassene Dokumente. Im Falle eines Versandes jedweder Daten wird im Benehmen mit dem Kunden beziehungsweise Klienten der am besten geeignete Versandweg bestimmt. Der Versand erfolgt jedoch in jedem Falle auf die Gefahr des Kunden beziehungsweise Klienten.
2. Zur Qualitätssicherung oder Optimierung der Dienstleistungen der Akademie dürfen Aufträge in anonymisierter Form für eine professionelle Supervision/Intervision verwendet werden. Ebenfalls dürfen Aufträge in anonymisierter Form für wissenschaftliche Vorträge oder Publikationen verwandt werden.

## X. Schlussbestimmungen

1. Soweit durch diese allgemeinen Geschäftsbedingungen keine speziellen Vereinbarungen getroffen wurden, gelten die gesetzlichen Bestimmungen.
2. Änderungen und Ergänzungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen der Schriftform.
3. Sollte eine Bestimmung dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen sich als rechtsungültig erweisen, bleiben die übrigen Bestimmungen gültig. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine sinnentsprechende, wirksame Bestimmung zu ersetzen, die der angestrebten Regelung am nächsten kommt.
4. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Der Gerichtsstand ist Soest.

Soest, 29.11.2015